

Modul-Nr. 9320	Lehramt Gymnasium, Realschule, Grund-/Hauptschule	5 ECTS	4 SWS
-----------------------	--	---------------	--------------

Zusatzqualifikation Wahlfach

Lehrveranstaltungen

ECTS **SWS**

Wahlweise einen Kurs in 2 unterschiedlichen Disziplinen oder
 Kurs 1+2 in einer Disziplin aus:

Seminar	Badminton oder Tennis oder Tischtennis oder Inlineskaten oder Kajak oder Klettern oder Mountainbiking oder Segeln oder Triathlon oder Zirkuskünste oder Skilauf oder Snowboard oder Skilanglauf	5	2+2
---------	--	---	-----

Leistungen

Präsenzzeit: 60h*

Eigenstudium: 90h

* je nach Wahl der Disziplin kann eine Exkursion erforderlich sein

Studien- und Prüfungsleistungen:

1 praktische Prüfung (Demonstration) in Kurs 1, Mitarbeit in Arbeitsgruppen
 in Kurs 2, jeweils regelmäßige Teilnahme

Berechnung der Modulnote:

bestanden / nicht bestanden

Inhalte

Rückschlagspiele

- Grundtechniken und erweiterte Schlagtechniken der Rückschlagspiele Badminton, Tennis und Tischtennis
- Regeln der Rückschlagspiele
- Taktische Aspekte der Rückschlagspiele
- Methoden der Bewegungsbeobachtung und -analyse, Spielanalyse
- Praxis der Bewegungsbeobachtung und -analyse anhand von ausgewählten Beispielen aus den Rückschlagspielen, Spielanalyse
- Trainingsgrundlagen anhand von Beispielen
- Methodisch-didaktische Maßnahmen
- Lehrtätigkeit in Kleingruppen (Bewegungsanalyseaufgaben, Bewegungsaufgaben bearbeiten, Innovationen und Erweiterungen von disziplinspezifischen Bewegungen erarbeiten)

Outdoorsportarten

- Kurs I: In den Sportarten werden die Grundfertigkeiten in Eigenrealisation erworben. Hinzu kommen die spezifischen Vermittlungsmethoden der Sportart (Übungsreihen, Sicherheitsaspekte)
- Kurs II/ Exkursion: In Kurs 2 wird eine erlebnispädagogische Maßnahme nach dem Modell „The Mountains speak for themselves“ durchgeführt und ausgewertet. Hierbei werden die in Kurs 1 erworbenen Fertigkeiten angewandt.

Schneesportarten

- Skilauf 1 / Snowboard 1/ Skilanglauf 1
 - Grundfertigkeiten der Sportart (Eigenrealisation)
 - Vermittlungsmethoden in der Sportart für Anfänger (Übungsreihen / zwingende Situationen zum Technikerwerb, Perspektive Abenteuer und Erleben , Perspektive Naturerleben, Handlungsfähigkeit im Schneesport, Sicherheitsaspekte)
- Skilauf 2 / Snowboard 2/ Skilanglauf 2
 - Demonstrieren von erweiterten Fertigkeiten der Sportart
 - Mehrperspektivische Vermittlungsmethodik durch Lehrversuche in der Sportart

Lernziele und Kompetenzen

Die Studierenden erwerben die Grundfertigkeiten der jeweiligen Disziplin. Sie kennen die Methoden der mehrperspektivischen Vermittlung der gewählten Sportart. Sie können die Vermittlungsmodelle reflektieren und hinsichtlich ihrer Eignung hin für unterschiedliche Zielgruppen differenziert einsetzen (z.B. Umgang mit Angst, gesundheitliche Aspekte, Leistungsaspekt, Naturerleben). Ferner sind sie in der Lage die Theoriefelder der Sportwissenschaft auf die Besonder-

heiten der Sportarten anzuwenden.

Vorbereitende Literatur

- Schneider, H. (1994). Lehren und Lernen im Tennis. Hamburg: Szwalina.
- DTTV (Hrsg.). (2007). Schlag und Beinarbeitstechnik. Frankfurt am Main
- Gross, B.-U., Huber, D. (1995). Tischtennis. Hamburg: rororo.
- DBV (Hrsg.) (2007). Badminton in der Schule. Aachen: Meyer und Meyer.
- Olivier, N., Rockmann, U. (2003). Grundlagen der Bewegungswissenschaft und –lehre. Schorndorf: Hofmann.
- Interski Deutschland, Skilehrplan Praxis, München 2006
- Primus, Schulung Technik-Wissensspeicher Snowboard, Lenzerheide 1999
- Skilanglauf. Methodik und Technik, Fritsch, Willmann, Kremsler. Meyer und Meyer Verlag Aachen, 2005
- Bucher, W. & Schafroth, J. (2006). Spiel- und Übungsformen im Eislaufen und Eishockey. Schorndorf: hofmann.
- Kunzle-Watson, K. & DeArmond, S. (1996). Ice Skating: Steps to Success. Champaign: Human Kintics.

Organisatorisches

Modulverantwortliche/-r:

Siegfried Krumholz, Dr. Guido Köstermeyer

Dozenten:

Mitarbeiter des Instituts für Sportwissenschaft und Sport

Voraussetzungen für Teilnahme:

erfolgreich abgelegte Sparteignungsprüfung

Es können jeweils nur Kurse gewählt werden, die nicht bereits Bestandteil der Ausbildung waren.

Kurs 2 einer Disziplin kann nur gewählt werden, wenn Kurs 1 erfolgreich abgelegt wurde.

Einpassung in Musterstudienplan:

ab 5. Fachsemester

Verwendbarkeit des Moduls:

Freier Bereich

Turnus:

jährlich

Dauer des Moduls:

2 Semester

Unterrichtssprache:

deutsch